Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und

Kunst

Band: 22 (1932)

Heft: 22

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

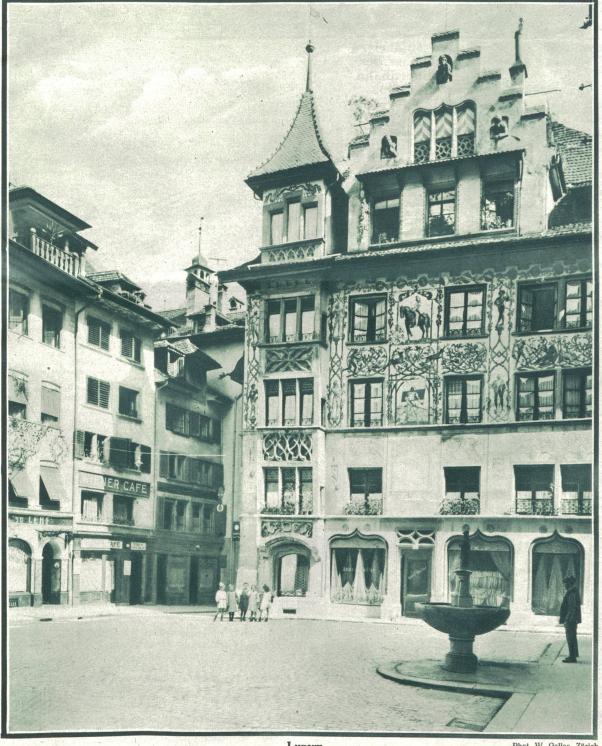
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Luzern.

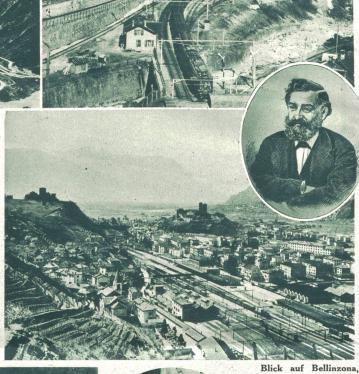
Phot. W. Gallas, Zürich.





Oben links: Der Verkehrsweg der Vergangenheit. Die Kehren der Gotthardstraße auf der Seite nach Airolo zu.
Oben rechts: Technik der Gegenwart. Das elektrische Drahtgewirr auf der neuen Station Göschenen. Der Nordsüd-Expreß fährt eben in den Tunnel ein.

Links: »Den Opfern der Arbeit — die christliche Gemeinschaft«. Das den beim Bau des gewaltigen Tunnels verunglückten Arbeitern errichtete Denkmal mit einer Büste Favres.





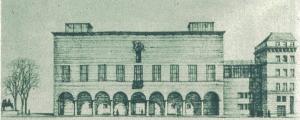
Blick auf Bellinzona, die Hauptstadt des Tessins, wo sich die beiden Gott-hardlinien, nach Lugano und nach Locarno, abzweigen.

Oben im Medaillon:
Der geniale Erbauer des Gotthardtumnels, der Genfer Louis Favre, der 1879, drei Jahre vor Fertigstellung der Bahn, starb.

Im Kreis: Flieger-Oberleutnant Collet (Genf), einer der zwei bei Nürensdorf verunglückten Offiziere. Photopress Zürich.

Links: Die Trümmer des kürzlich im Kanton Zürich (bei Nürensdorf) abgestürzten Militärflugzeuges,
Photopress.





Skizze des neuen Basler Kunstmuseums, dessen Bau am 15. Mai nach einem heftigen Abstimmungskampf vom Basler Volk mit knappem Mehr genehmigt wurde. Kostenpunkt: 7,3 Millionen. Prephot Basel.

Links: Der Rathaushof in Basel mit dem Standbild des römischen Feldherrn Munatius Plancus, der von Augusta Rauracorum (Augst) aus die erste Niederlassung Basel gegründet haben soll.





Die olympische Stadt in Los Angeles (Kalifornien), die Hunderte von Sportsleuten zur Olympiade im Juli aufnehmen soll.

ALTE SCHWEIZER-STÄDTE-ANSICHTEN

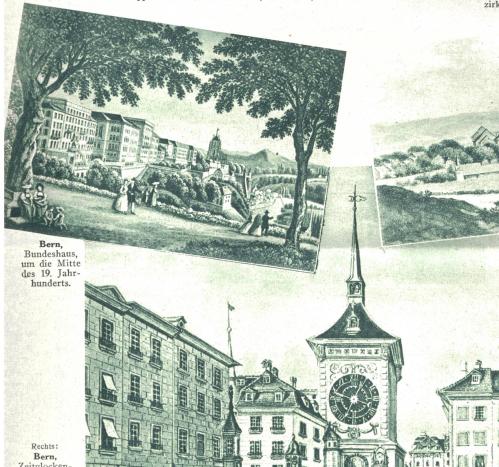
nach interessanten Kupferstichen aus dem 19. Jahrhundert. (Verlag R. Dikenmann, Rindermarkt 14, Zürich. Daselbst sind solche feine Kupfer- und Stahlstiche noch billig erhältlich.)



Rapperswil am obern Zürichsee, mit Schloß, 1837.



St. Gallen, von Südwesten gesehen, mit Blick auf den Bodensee, zirka 1880.



Frauenfeld im 18. Jahrhundert, als Hauptstadt der damaligen Landgrafschaft Thurgau.

Rechts:
Bern,
Zeitglockenturm,
18. u. 19. Jahrh.
zirka 1850.

Unten:
Basel,
Blick auf die
mittlere
Rheinbrücke,
zirka 1880.



Unten: Schaffhausen mit Munoth, zirka 1880.

